

NACHHALTIGKEITSERGEBNISSE

Vergleich der Jahre 2021 & 2022 mit dem Bezugsjahr 2019



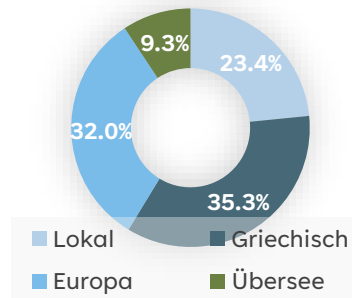
NACHHALTIGE LIEFERUNGEN



% LOKALER, GRIECHISCHER F&B PRODUKTE VS. AUS EUROPA UND ÜBERSEE IMPORTIERTER PRODUKTE AN DEN JÄHRLICHEN LIEFERUNGEN

2019

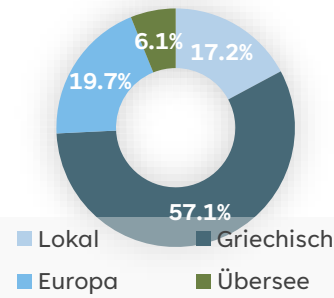
Lebensmittel



Lokal & Griechisch: **59%**
Importiert: **41%**

2021

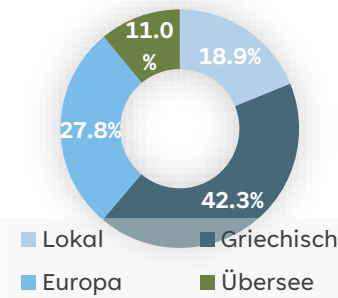
Lebensmittel



Lokal & Griechisch: **74%**
Importiert: **26%**

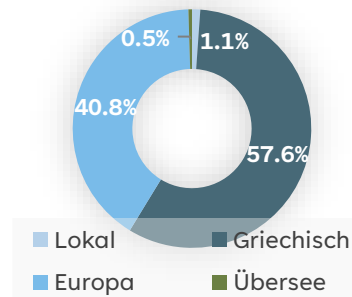
2022

Lebensmittel



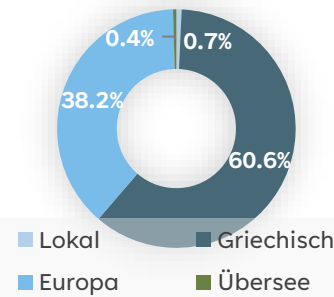
Lokal & Griechisch: **61%**
Importiert: **39%**

Getränke



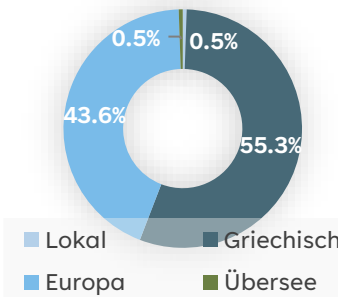
Lokal & Griechisch: **59%**
Importiert: **41%**

Getränke



Lokal & Griechisch: **61%**
Importiert: **39%**

Getränke



Lokal & Griechisch: **56%**
Importiert: **44%**

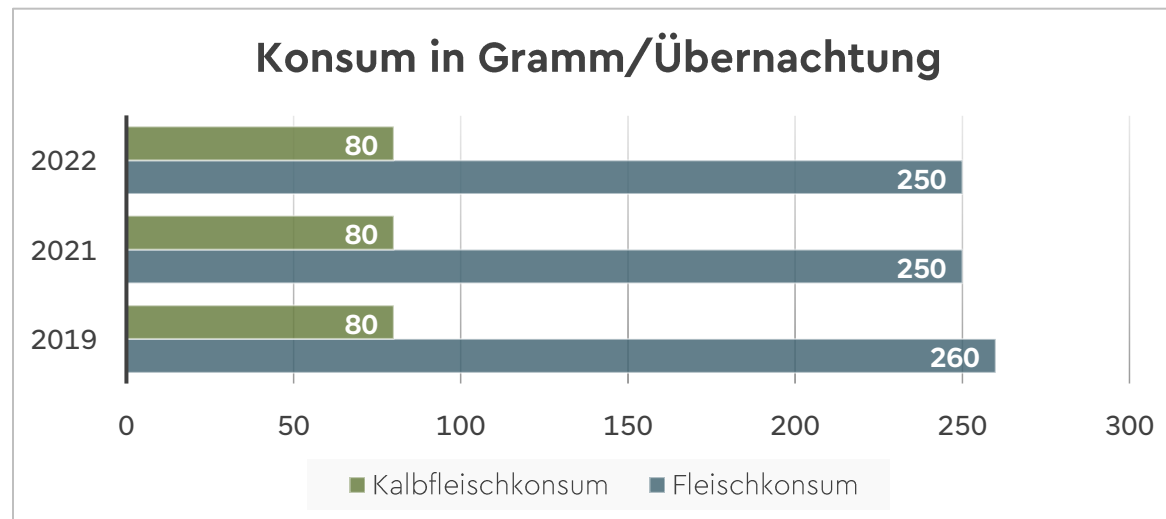
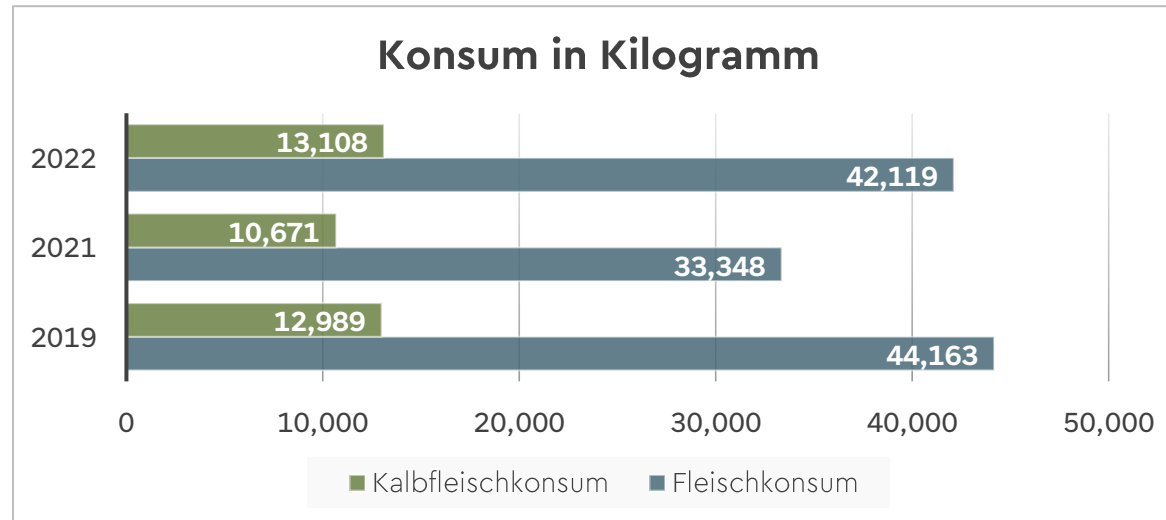
ZIELE:

- a) Die lokalen bzw. griechischen Produkte in den Bereichen Lebensmittel und Getränke sollten mehr als 55% der gesamten Lieferungen entsprechen
- b) Minderung der Lebensmittel- und Getränkeimporte um 25% bis zum Jahr 2023
- c) Steigerung der griechischen & lokalen Produkte um 15%

KOMMENTAR:

Das erste Ziel wurde erfolgreich umgesetzt. Ziel b) wurde 2021 in Hinblick auf die Lebensmittel erreicht (Minderung der Importe um 36,5%), wobei allerdings die Steigerung im Jahr 2022 das Ergebnis auf eine Gesamtminderung von nur 5% abänderte. Bei den Getränken wurde die betreffende Zielsetzung nicht erreicht. Gleiches gilt auch für die griechischen bzw. lokalen Produkte: Zunahme um 25% im Jahr 2021 und Rückgang im Jahr 2022. Für 2023 sind verstärkte Anstrengungen zur Verbesserung nötig, und zwar trotz diverser Herausforderungen und der international ungewissen Situation, die sich auf Preiserhöhungen Mangel an Produkten nach Wahl auswirken.

% LOKALER, GRIECHISCHER F&B PRODUKTE VS. AUS EUROPA UND ÜBERSEE IMPORTIERTER PRODUKTE AN DEN JÄHRLICHEN LIEFERUNGEN



ZIEL:

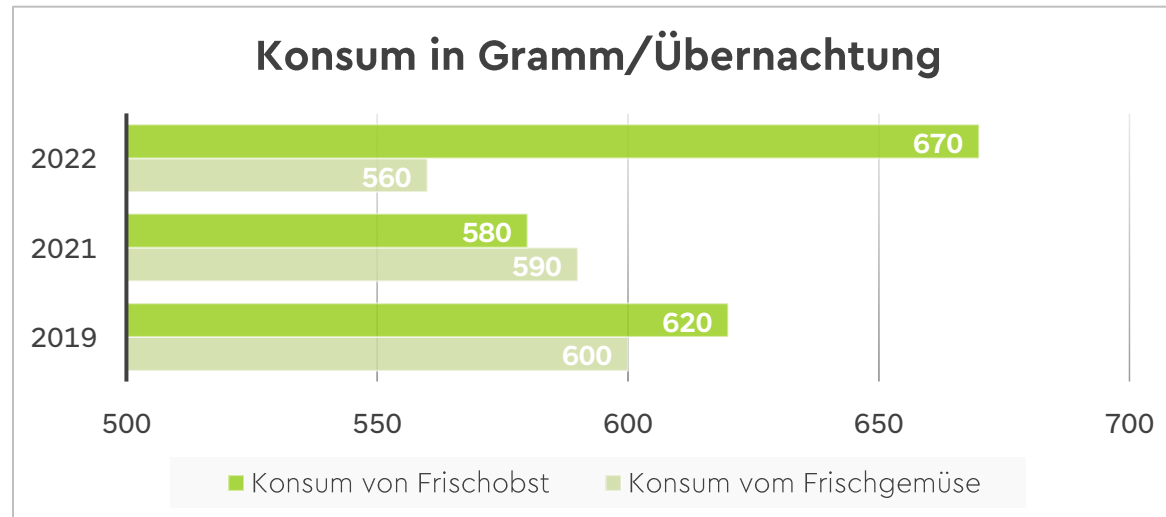
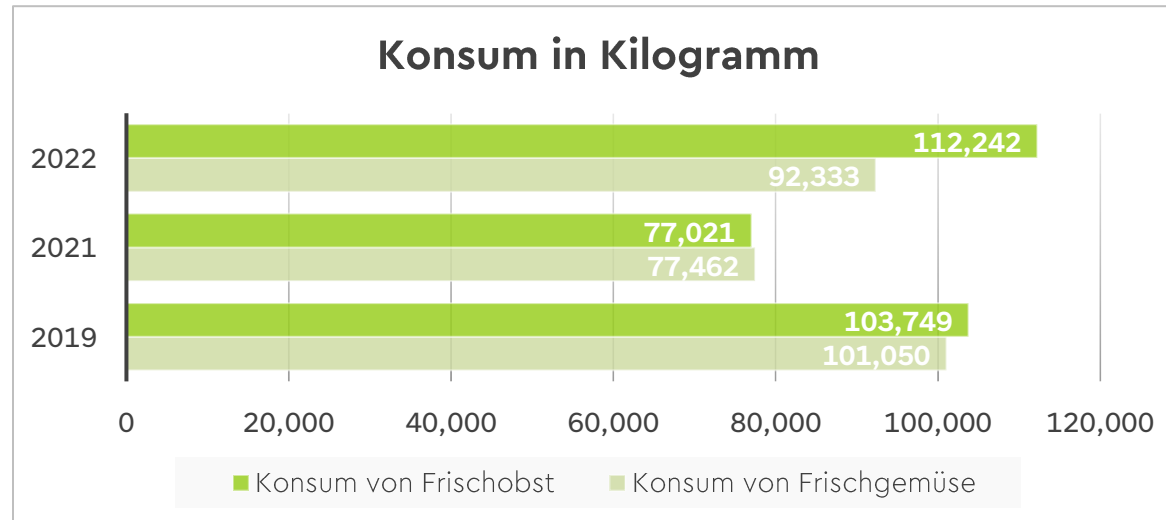
Minderung des Fleisch- bzw. Kalbfleischkonsums um 5% (Minderung des negativen CO₂-Fußabdrucks aufgrund der Verpflegung).

KOMMENTAR:

- In den Jahren 2021 & 2022 verzeichneten wir eine 4%-ige Minderung des Fleischkonsums pro Übernachtung. In absoluten Zahlen ausgedrückt (Messung als CO₂ Emissionen) entspricht dies im Vergleich zu 2019 einer Minderung von 24,5% im Jahr 2021 bzw. einer Zunahme von 21% im Jahr 2022. Der Wert liegt jedoch weiterhin um 5% unter jenem von 2019 (somit wurde das Ziel erreicht)
- Der Kalbfleischkonsum bleibt wie bereits 2019 auch in den Jahren 2021/22 stabil bei 80g pro Übernachtung. In absoluten Zahlen ausgedrückt verzeichneten wir dabei 2021 eine spürbare Minderung um 18%. 2022 verzeichnete man eine Zunahme von 23% im Vergleich zu 2021 bzw. von 1% im Vergleich zu 2019.

Zweifelsohne trug die Eröffnung von zwei a la Carte-Restaurants, die vorwiegend Fleischgerichte anbieten, zu dieser Zunahme bei.

% LOKALER, GRIECHISCHER F&B PRODUKTE VS. AUS EUROPA UND ÜBERSEE IMPORTIERTER PRODUKTE AN DEN JÄHRLICHEN LIEFERUNGEN

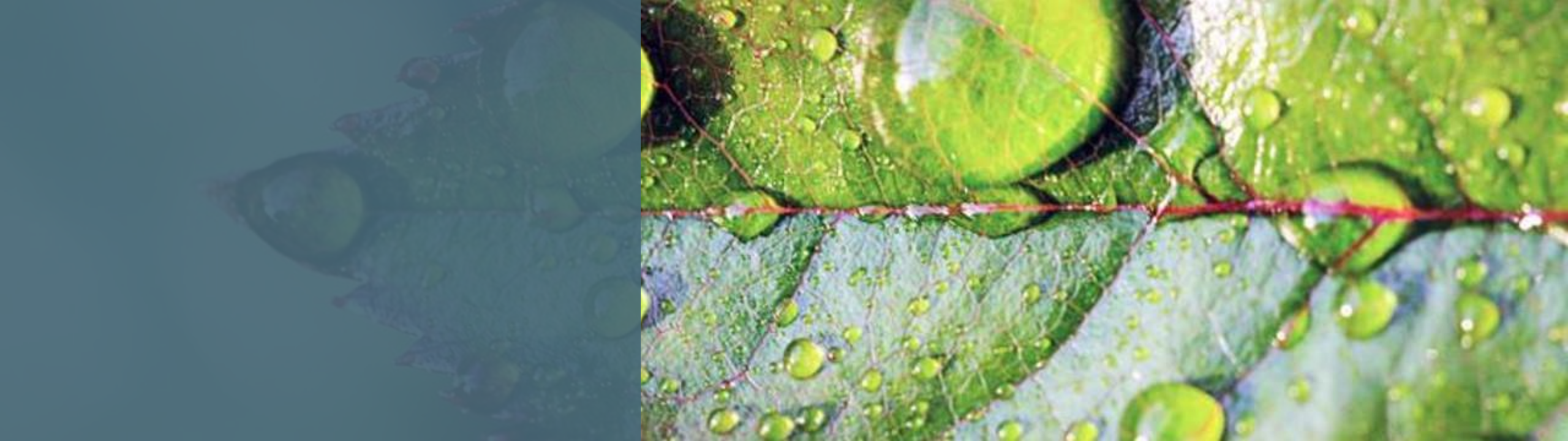


ZIELE:

- a) Erhöhung des Konsums von frischem Obst und Gemüse anstelle von importierter Tiefkühlware um bis zu 10% des betreffenden Gesamtkonsums.
- b) Mehr als 65% der betreffenden Lebensmittel sollten lokaler & griechischer Herkunft sein.

KOMMENTAR:

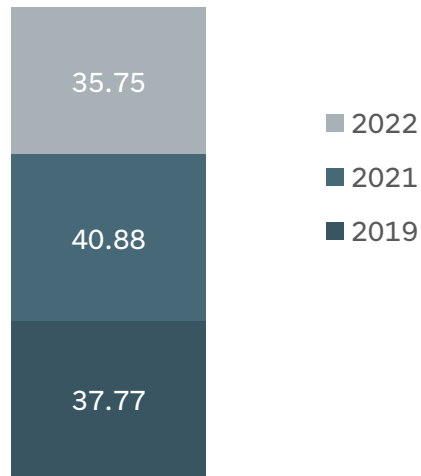
- a) Im Vergleich zu 2019 ging der Konsum von frischem Gemüse im Jahr 2021 um 1,6% bzw. im Jahr 2022 um 6% zurück. Im Vergleich zu 2021 verzeichnete man 2022 einen 5% Rückgang. In allen Jahren stellt Frischgemüse einen Anteil von ca. 80% des gesamten Gemüsekonsums im Hotel dar, wobei 85% davon auf Gemüse lokaler bzw. griechischer Herkunft entfällt.
- b) Im Vergleich zu 2019 nahm der Konsum von frischem Obst im Jahr 2022 um 8% zu, und im Jahr 2021 um 15,5% (das Ziel wurde somit erreicht). 2022 stellte frisches Obst einen Anteil von 97% des gesamten Obstkonsums im Hotel dar, wobei 70% davon auf Obst lokaler bzw. griechischer Herkunft entfällt (Minderung von 9% im Vergleich zu 2019 & von 13,5% im Vergleich zu 2021). 2021 war das Obst zu 81% lokaler bzw. griechischer Herkunft (Zunahme von 5% im Vergleich zu 2019).



VERANTWORTUNGS- BEWUSSTES UMWELT MANAGEMENT

ENERGIELEISTUNG & EINSPARUNG

Strom & Erdöl in
kWh/Übern.



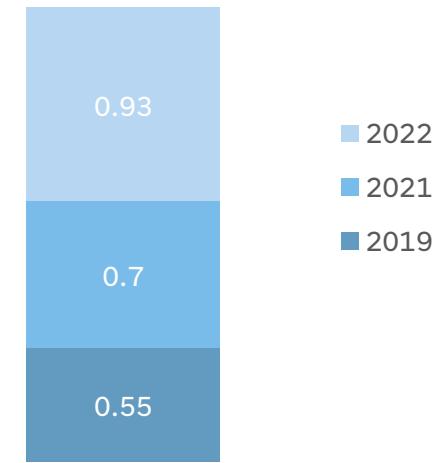
ZIEL: 5 - 8%-ige Minderung im Vergleich zu 2019

KOMMENTAR/ERGEBNISSE:

Im Jahr 2021 verzeichneten wir im Vergleich zu 2019 eine 8,2%-ige Zunahme des Energieverbrauchs. 2022 trugen die Investitionen in Wärmepumpen, Geothermie, Renovierungen der Gästezimmer zu einer Verbrauchsminderung von 5,3% im Vergleich zu 2019 bzw. von 12,5% im Vergleich zu 2021 bei.

WASSEREINSPARUNG

Wasserverbrauch
Bewässerung & Netz
m³/Übern.

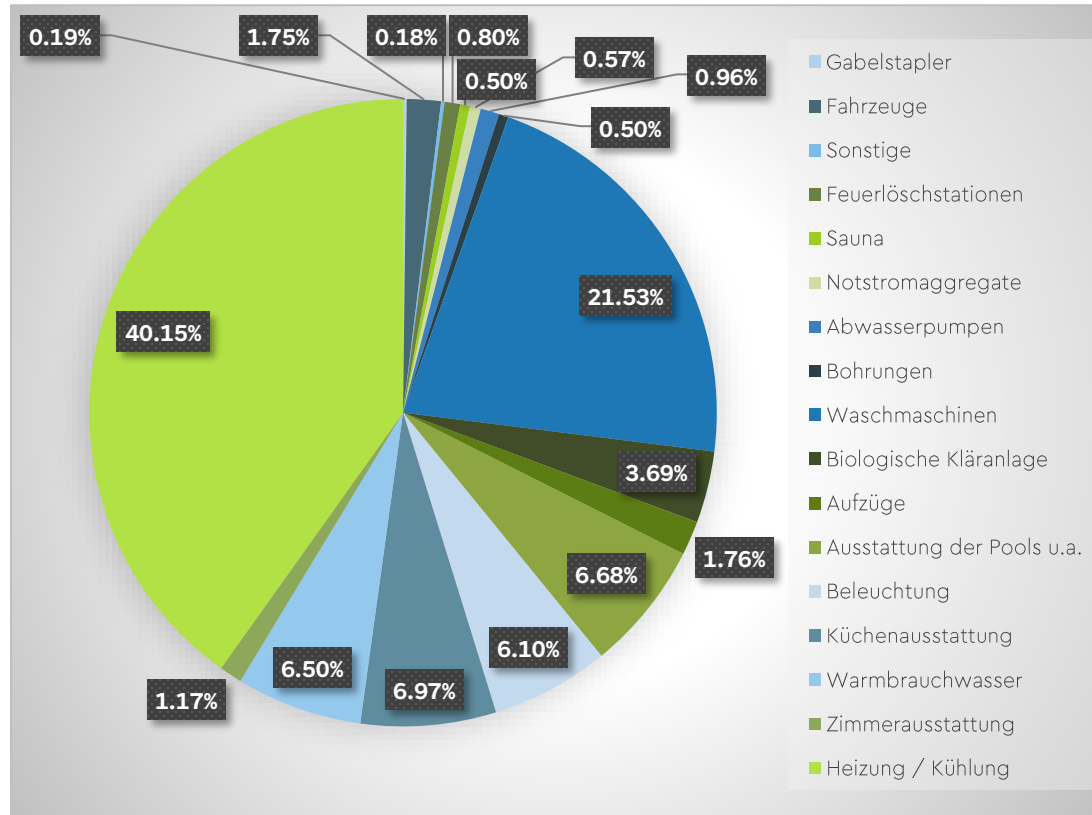


KOMMENTAR/ERGEBNISSE :

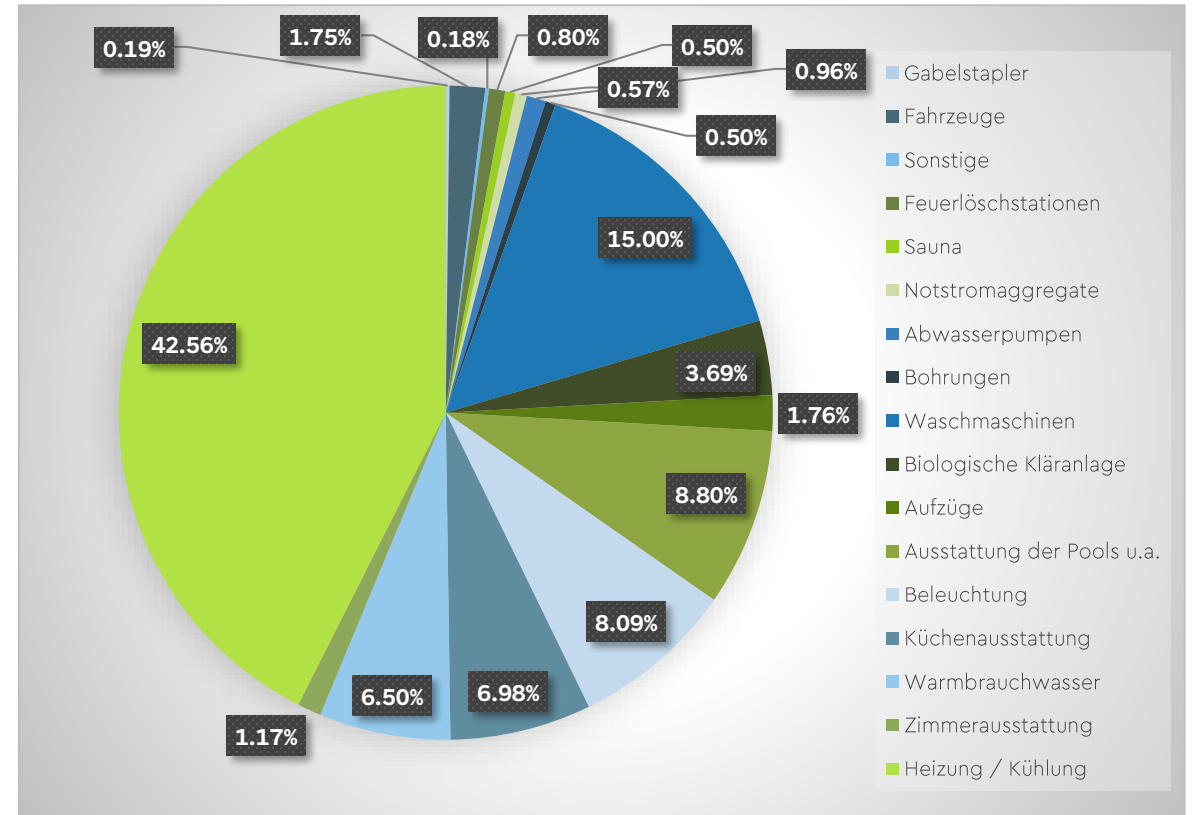
Die ständigen Leckagen des alten Bewässerungssystems, die Einführung von drei neuen Satelliten-Restaurants mit eigener Küche und die Notwendigkeit der Rückspülung (backwash) der Pools führten 2021 zu einem Anstieg des Wasserverbrauchs in Höhe von 27% im Vergleich zu 2019 bzw. 2022 von 68% im Vergleich zu 2019. Im Zeitraum 2021 – 2022 erhöhte sich der Verbrauch um ca. 33%. Unser Ziel ist es, den Verbrauch in den zwei kommenden Jahren auf 0.75 m³/Übernachtung zu senken.

JÄHRLICHE EVALUIERUNG DES ENERGIEVERBRAUCHS

2019

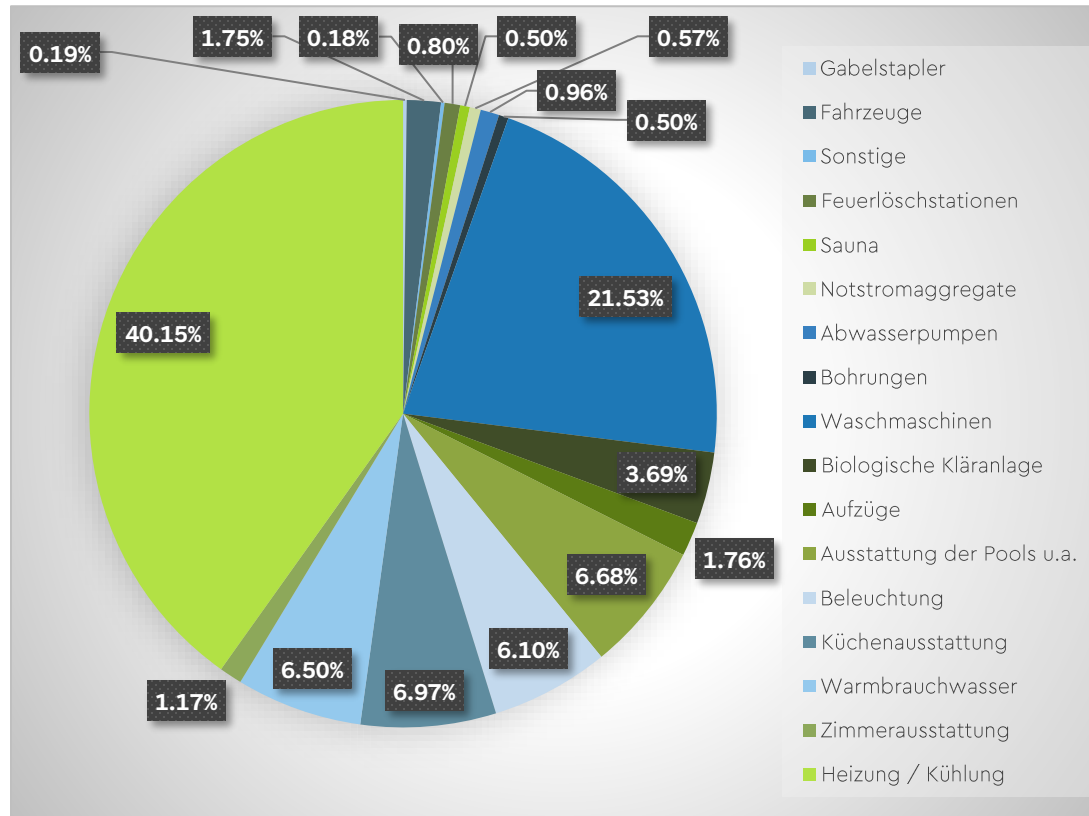


2021

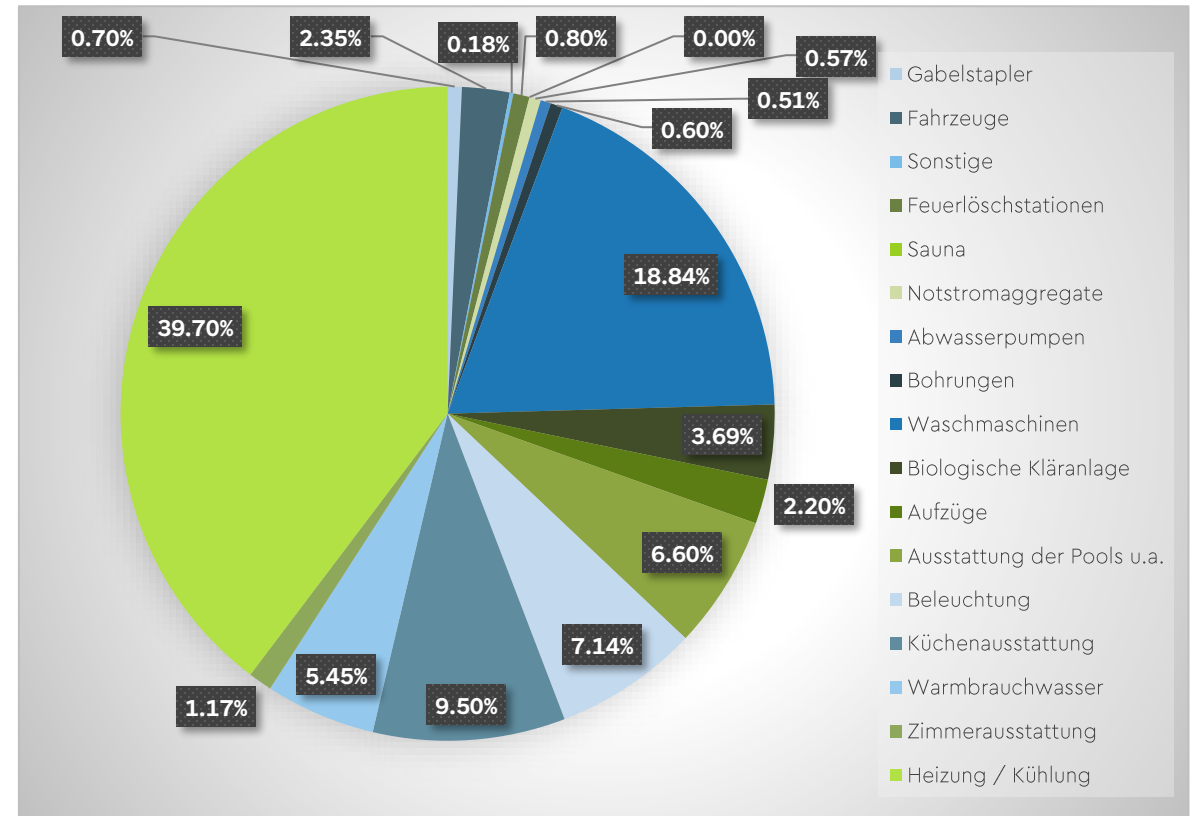


JÄHRLICHE EVALUIERUNG DES ENERGIEVERBRAUCHS

2019



2022



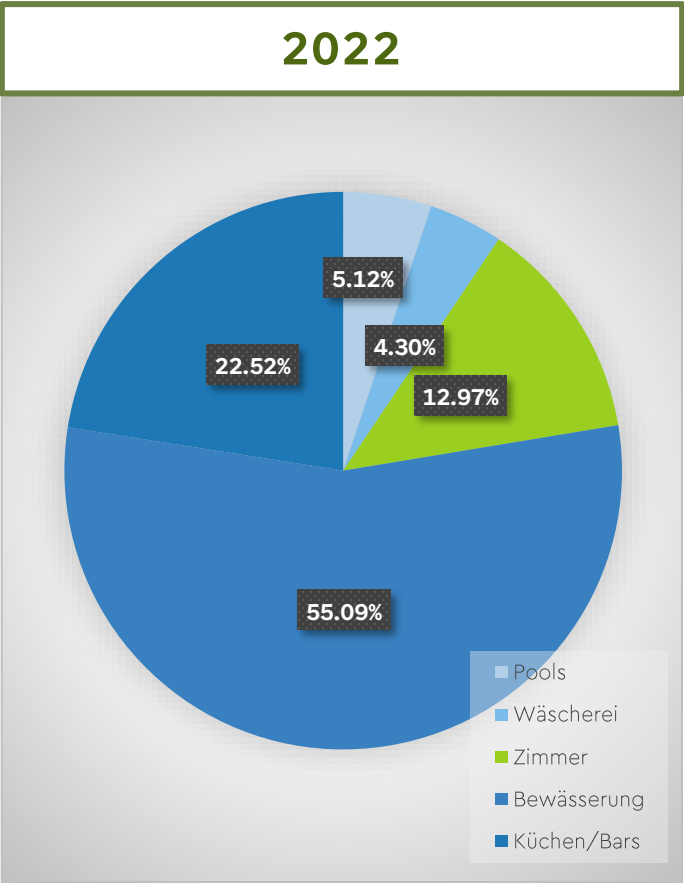
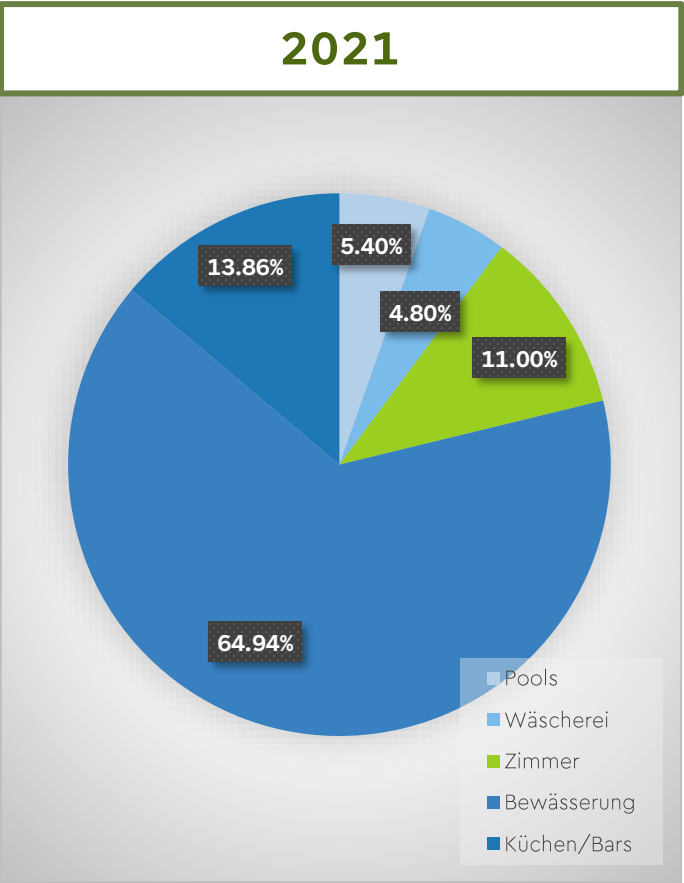
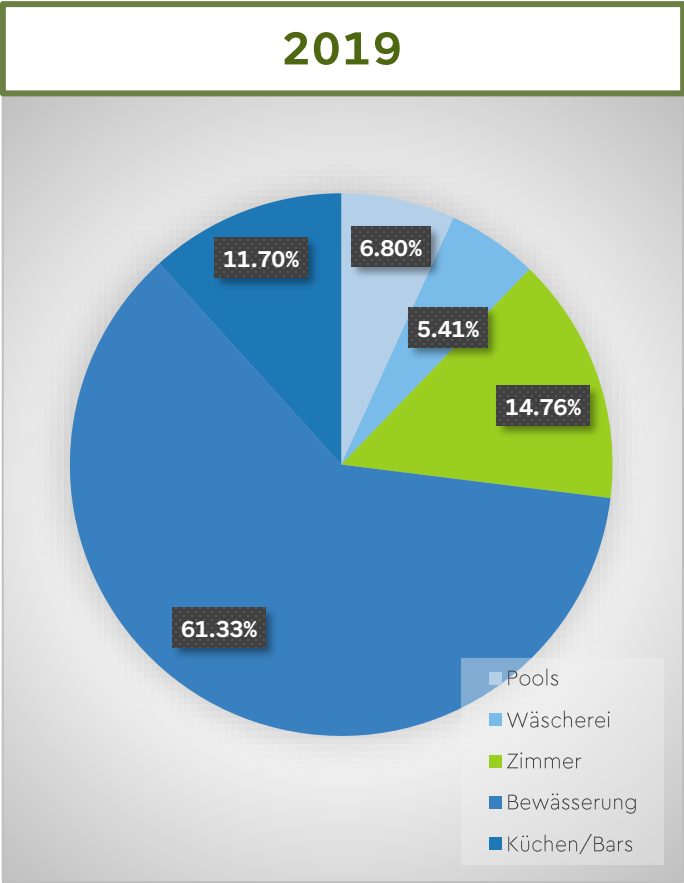
Bemerkungen zu den Differenzen im laufenden Jahr

Küche: Hinzufügung der Küche von Umami und der Bar Odysseus in regulärem Jahresbetrieb

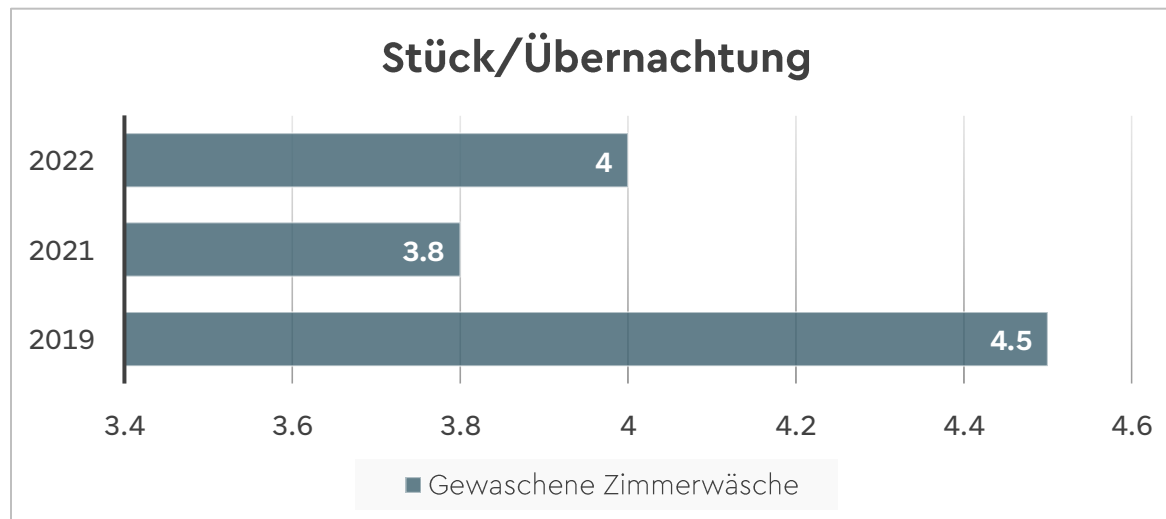
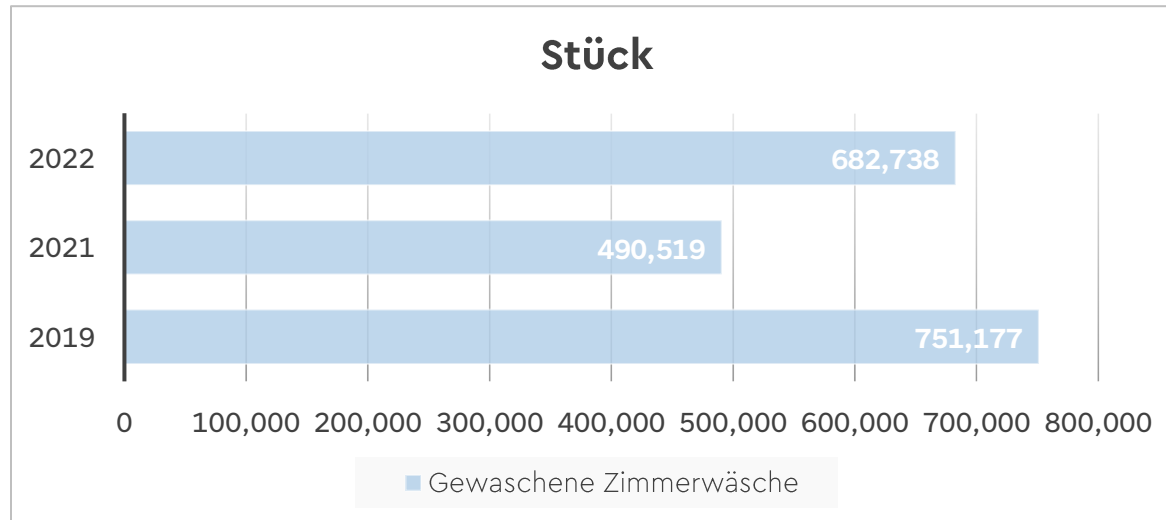
Wäschereien: höherer Verbrauch aufgrund längerer Betriebszeit

Heizung/Kühlung: Minderung des Verbrauchs aufgrund des Betriebs der Wärmepumpen zur Kühlung der Hauptküche und der Erzeugung von warmem Brauchwasser für das Hauptgebäude
Renovierung von 8 Suiten im Block 4300.

EVALUIERUNG DES WASSERMANAGEMENTS/-VERBRAUCHS AUS DEM WASSERNETZ & ZUR BEWÄSSERUNG



PROGRAMM ZUR WIEDERVERWENDUNG VON BETTWÄSCHE UND HANDTÜCHERN – ERGEBNISSE 2021 UND 2022 IM VERGLEICH ZU 2019 (% STK./ÜBERN.)



KOMMENTAR/ERGEBNISSE:

Im Vergleich zu 2019 betrug die Minderung der gewaschenen Zimmerwäsche (Bettwäsche und Handtücher) in absoluten Zahlen im Jahr 2021 35% bzw. 15,5% in Stück pro Übernachtung. Im Jahr 2022 bleibt die Menge der gewaschenen Zimmerwäsche weiterhin niedriger, und zwar in absoluten Zahlen um 9% im Vergleich zu 2019, während jedoch im Vergleich zu 2021 eine Zunahme um 28% verzeichnet wird.

Von Bedeutung ist der stete Rückgang der Zahl der 2022 gewaschenen Wäschestücken im Vergleich zu 2019, der rund 11% beträgt. Dies ist auf das optimierte Management der ungewaschenen Stücke, eine Änderung der Waschprogramme mit Verminderung der wiederholten Wäsche aufgrund der Aufhebung der Maßnahmen in Zusammenhang mit dem Corona-Virus, sowie auf die strengere Handhabung des Wechsels der Strandtücher zurückzuführen.

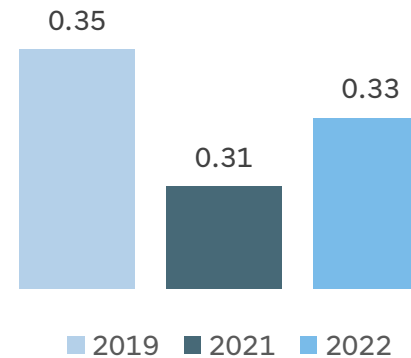
ABFALL- VERWALTUNG

RECYCLING VON EINFACHEN VERPACKUNGEN & GEFÄHRLICHEN ABFÄLLEN

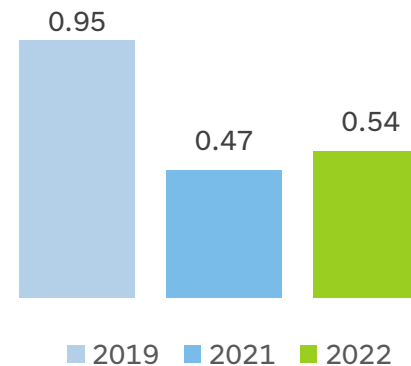
ABFÄLLE, DIE AUF DER ÖRTLICHEN MÜLLDEPONIE ENTSORGT WERDEN

EINWEGVERPACKUNGEN AUS PLASTIK

**Recycling von einfachen Verpackungen
(Papier - Karton, Plastik, Tetrapak, Glas,
Alu) in kg/Übern.**



**Auf lokaler Mülldeponie entsorgte
Abfälle in kg/Übern.**



KOMMENTAR/ERGEBNISSE:

Im Vergleich zu 2019 wurde 2022 eine Minderung der kg/ Übernachtung um 5,7% und 2021 eine Minderung um 11% verzeichnet.

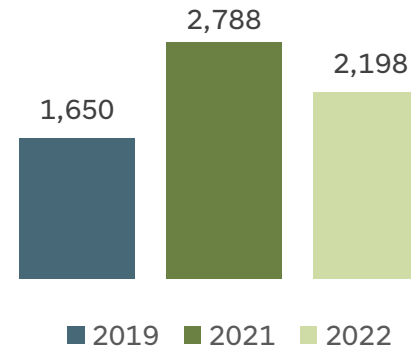
2021 verzeichnete das Recycling von einfachen Verpackungen aufgrund der kürzeren Saison in Verbindung mit der Durchführung von Maßnahmen gegen das Corona-Virus einen Rückgang. Allgemein ging der Verbrauch von Verpackungen zurück, und zwar vor allem, da diese aufgrund des Materials oder im Zuge der Vermeidung von Neuinfektionen nicht recycelt wurden. Außerdem gab es seitens des lokalen Unternehmers, der für die Einsammlung zuständig war, Schwierigkeiten. Ab 2022 erreichen wir nach und nach wieder ein besseres Niveau, u.a. auch dank zusätzlicher Schulungen und Kontrollen des Hotelpersonals.

KOMMENTAR/ERGEBNISSE:

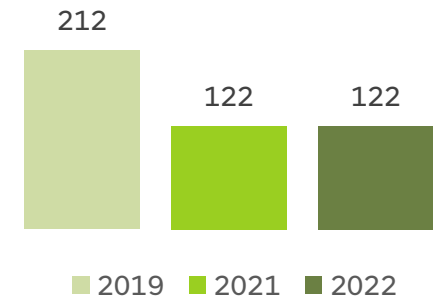
Im Vergleich zu 2019 wurde die Menge des Mülls pro Übernachtung, die auf der lokalen Mülldeponie entsorgt wird, um 50,5% reduziert. Im Vergleich zu 2019 betrug der Rückgang ca. 43%, während sich die betreffende Menge von 2021 bis 2022 um 15% erhöhte, was in Anbetracht der längeren Saison und der Rückkehr zum normalen Betrieb des Hotels akzeptabel ist.

RECYCLING VON GEFÄHRLICHEN ABFÄLLEN BZW. SONDERMÜLL

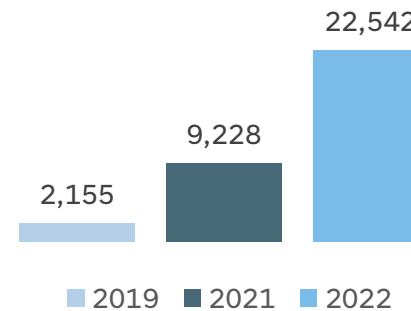
Gebrauchtes Speiseöl in Litern



Toner & Reifen in Stück



Sonstige gefährliche Abfälle in Kilogramm



KOMMENTAR/ERGEBNISSE:

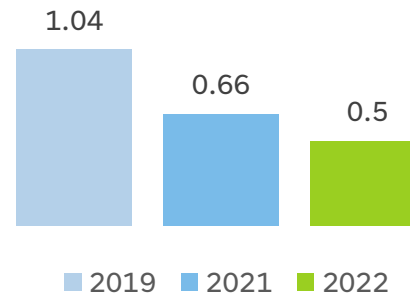
Die Reduktion der Toner ist auf den Ersatz von Druckern durch Niedrigverbrauch-Laserdrucker sowie auf die Bemühungen zur Minderung des Druckmaterials zurückzuführen.

Die verbesserte Sammlung gefährlicher Abfälle wurde durch verbesserte Organisation der Sammelverfahren und fortlaufende Schulung des jeweils betroffenen Personals - insbesondere des Wartungspersonals - erzielt.

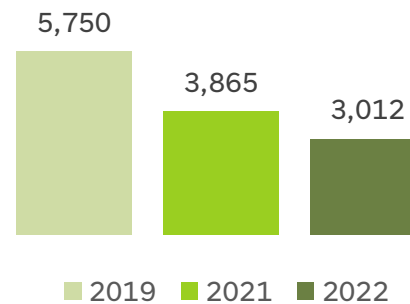
Verwendung von Einweg-Plastikverpackungen (SUP) für die Housekeeping- & F&B-Abteilung

HOUSEKEEPING

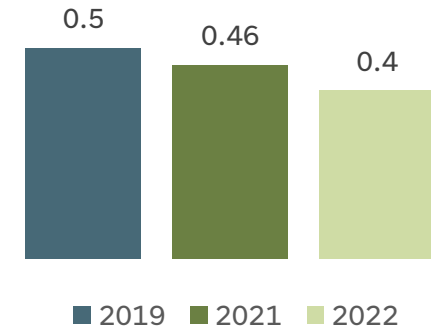
Gesamtminderung SUP in Stück/Übern.



Toilettenartikel in den Gästezimmern in Stück



Plastiktüten in Stück/Übernachtung



KOMMENTAR/ERGEBNISSE:

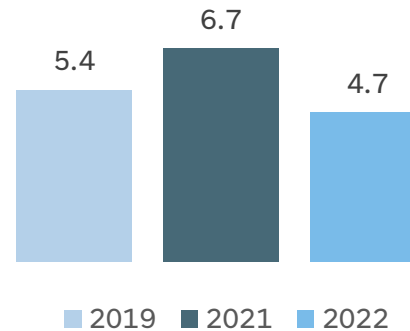
Die Gesamtminderung von Einweg-Plastikverpackungen, die mit der Housekeeping-Abteilung in Zusammenhang stehen (einschließlich Ausstattung & Toilettenartikel für Gäste) betrug 2021 im Vergleich zu 2019 rund 36% und erreichte 2022 (im Vergleich zu 2019) 52%, während zwischen 2021 und 2022 ein Rückgang von 25% verzeichnet wurde.

Diese Minderung ist insbesondere auf folgende Faktoren zurückzuführen:

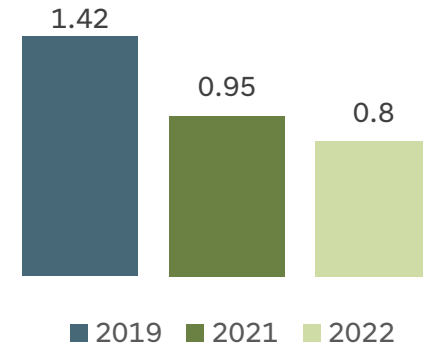
- Mini-Verpackungen (38 ml) bei Toilettenartikeln wurden durch Verpackungen zu 300 ml ersetzt. Im Vergleich zu 2019 betrug die Minderung 2021 33% und 2022 weitere 22%. Die Gesamtminderung von 2019 bis 2022 beträgt 48% (in absoluten Zahlen ausgedrückt).
- Der Stückverbrauch der Abteilung an Plastik-Müllsäcken pro Übernachtung wurde überdies 2021 im Vergleich zu 2019 um 8% reduziert bzw. 2022 um 20%, wobei der Verbrauch 2022 auch im Vergleich mit 2021 um weitere 13% reduziert wurde.

F&B ABTEILUNG

Gesamtminderung SUP in Stück/Übern.



Take away-Verbrauchsmaterial in Stück/Übernachtung



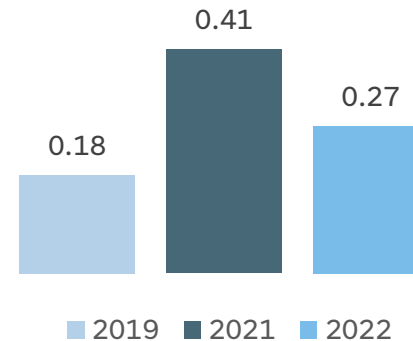
KOMMENTAR/ERGEBNISSE:

2021 verzeichnete der Gesamtkonsum von Einwegplastikartikeln (SUP) pro Übernachtung im Vergleich zu 2019 einen Anstieg von 23% (Weiterbestehen der Covid-Maßnahmen und Zunahme des Einsatzes von PET-Wasserflaschen. Die Maßnahmen zur Minderung zeigten 2022 Ergebnisse, als im Vergleich zu 2019 eine 13%-ige bzw. im Vergleich zu 2021 eine 30%-ige Minderung der Stückzahl pro Übernachtung verzeichnet wurde.

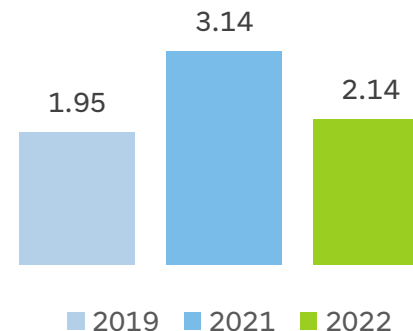
Der Konsum von Einweg-Verbrauchsmaterial für Take away Speisen & Getränke verzeichnete 2021 eine Minderung von 33% (Stück pro Übernachtung im Vergleich zu 2019) und 2022 eine Minderung von 16% im Vergleich zu 2021 bzw. zu 44% im Vergleich zu 2019. Diese Minderung ist auf die Abschaffung bzw. Minimierung einiger dieser Verpackungen u.a. aufgrund des EU-Gesetzes aus dem Jahr 2019, das ab Juli 2021 in Kraft trat, zurückzuführen, jedoch auch auf die Ersetzung der betreffenden Artikel durch andere, die aufgrund ihrer Umweltauswirkungen annehmbarer sind.

Separate Berechnung des %-
Satzes der Veränderung des
Konsums von
Einwegplastikartikeln (SUP)
für die folgenden Kategorien

PET Flaschen in Stück/Übernachtung



Lebensmittelportionen in Stück/Übernachtung



KOMMENTAR/ERGEBNISSE:

Aufgrund der Covid-Pandemie und dem Wechsel von retournierbaren 20 l-Flaschen zu nicht retournierbaren 10 l-Flaschen und 1,5 bzw. 0,5 l-Einwegflaschen für das Personal sowie Gäste in den Bars und am Strand verzeichnete die Zahl der PET-Flaschen (Stück pro Übernachtung) 2021 eine Zunahme von 123%.

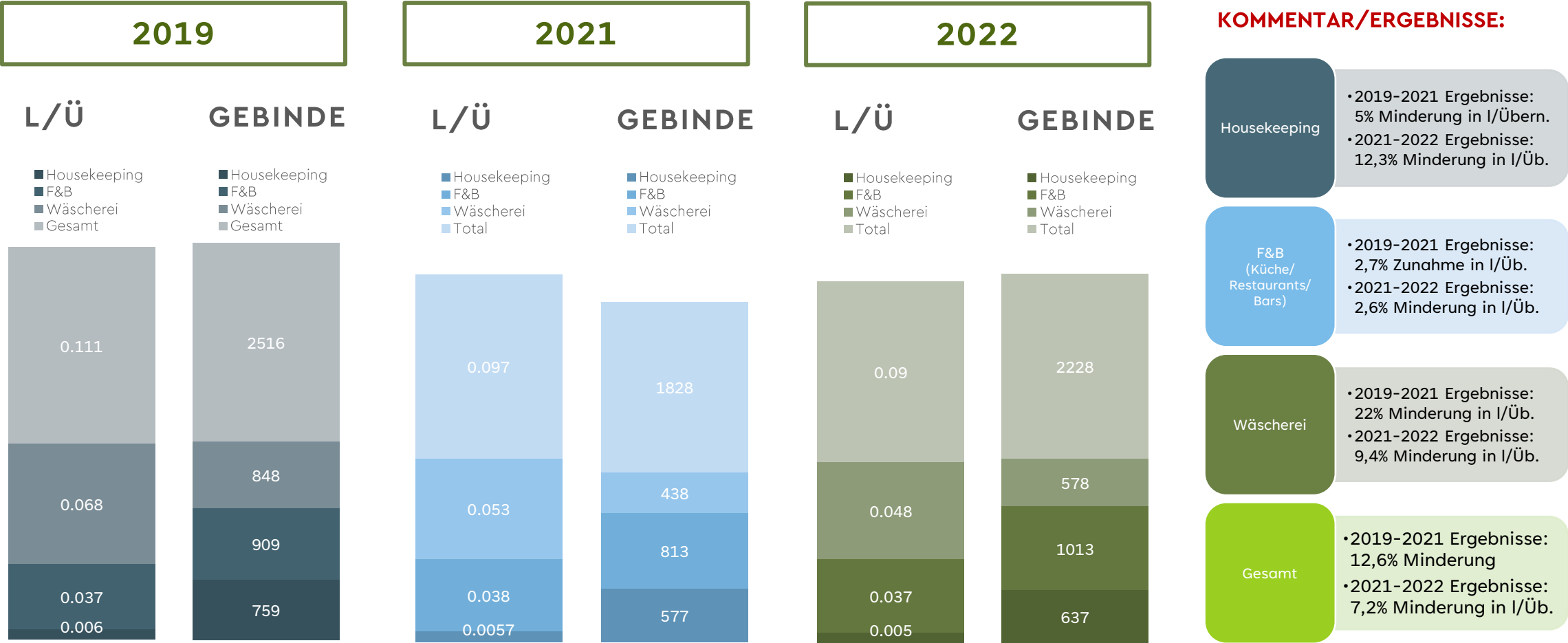
2022 verzeichnete eine Rückkehr zum Einsatz vermehrter Wasserspender für das Personal und zu 2 l PET-Wasserflaschen anstelle der kleineren Flaschen. Diese Maßnahmen trugen zu einer Minderung von 34% im Vergleich zu 2021 bei.

KOMMENTAR/ERGEBNISSE:

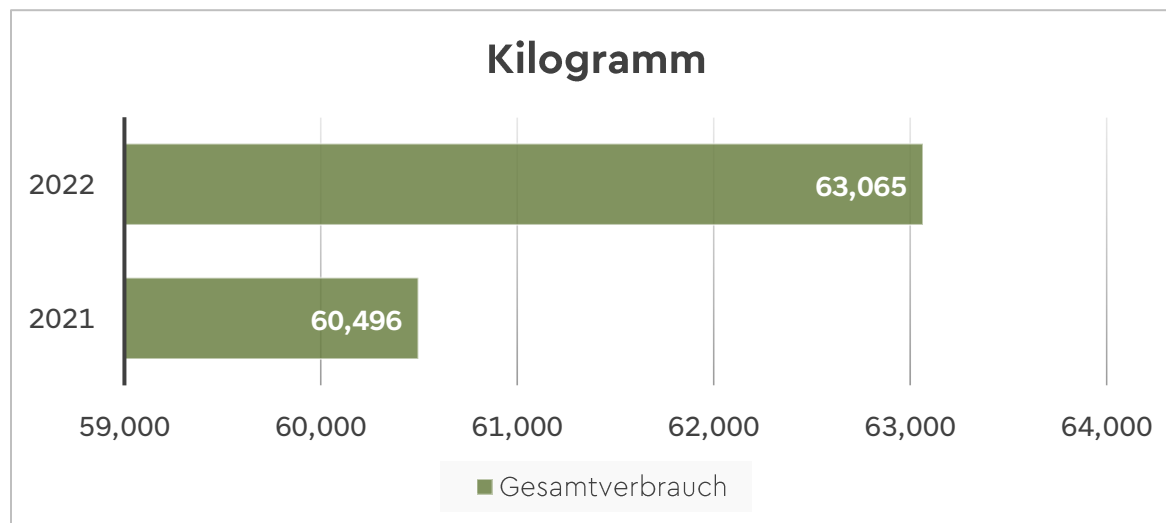
2021 stieg der Konsum von Einweg-Lebensmittelportionen aufgrund der anhaltenden Covid-Maßnahmen im Vergleich zu 2019 um 60,6% an. 2022 minderte sich ihr Konsum im Vergleich zu 2021 um 32%, bei besserer Handhabung derselben, die zu einer Verschleißminderung beitrug.

REINIGUNGSMITTEL-ENTKALKUNGSMITTEL-DESINFEKTIONSMITTEL

(HOUSEKEEPING/F&B-ABTEILUNGEN/WÄSCHEREI)

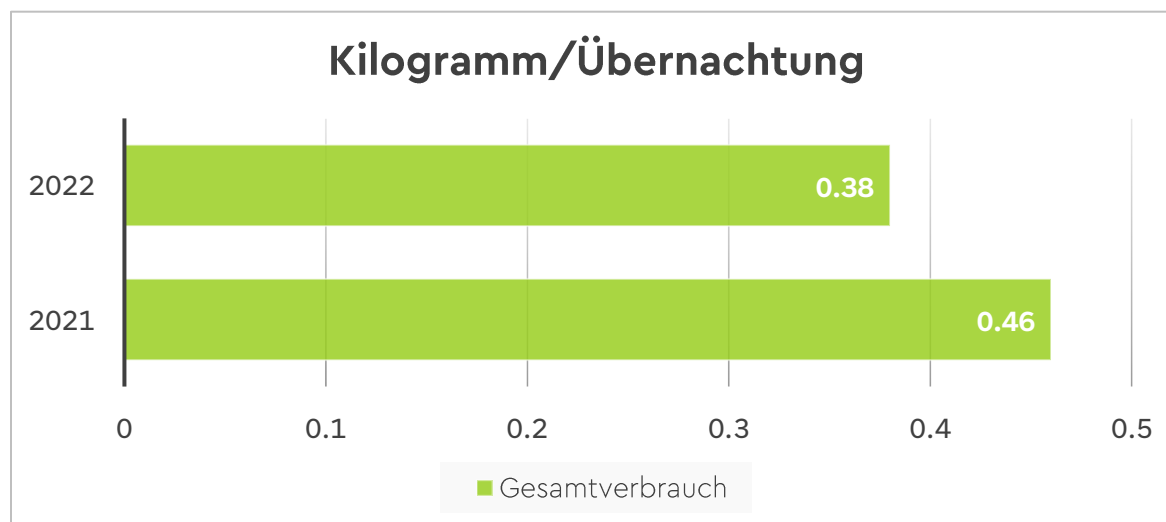


GEFÄHRLICHE CHEMIKALIEN (BIOLOGISCHE KLÄRANLAGE/POOLS/WASSERDESINFEKTION)



KOMMENTAR/ERGEBNISSE:

Im Jahr 2022 wurde eine Minderung der betreffenden Chemikalien um 17% verzeichnet. Dies ist auf die Minderung des Gehalts an freiem Chlor in den Pools aufgrund der Aufhebung der Covid-Maßnahmen und auf die fortlaufende Optimierung der Desinfektion des Poolwassers durch den Einsatz automatisierter Systeme zurückzuführen.

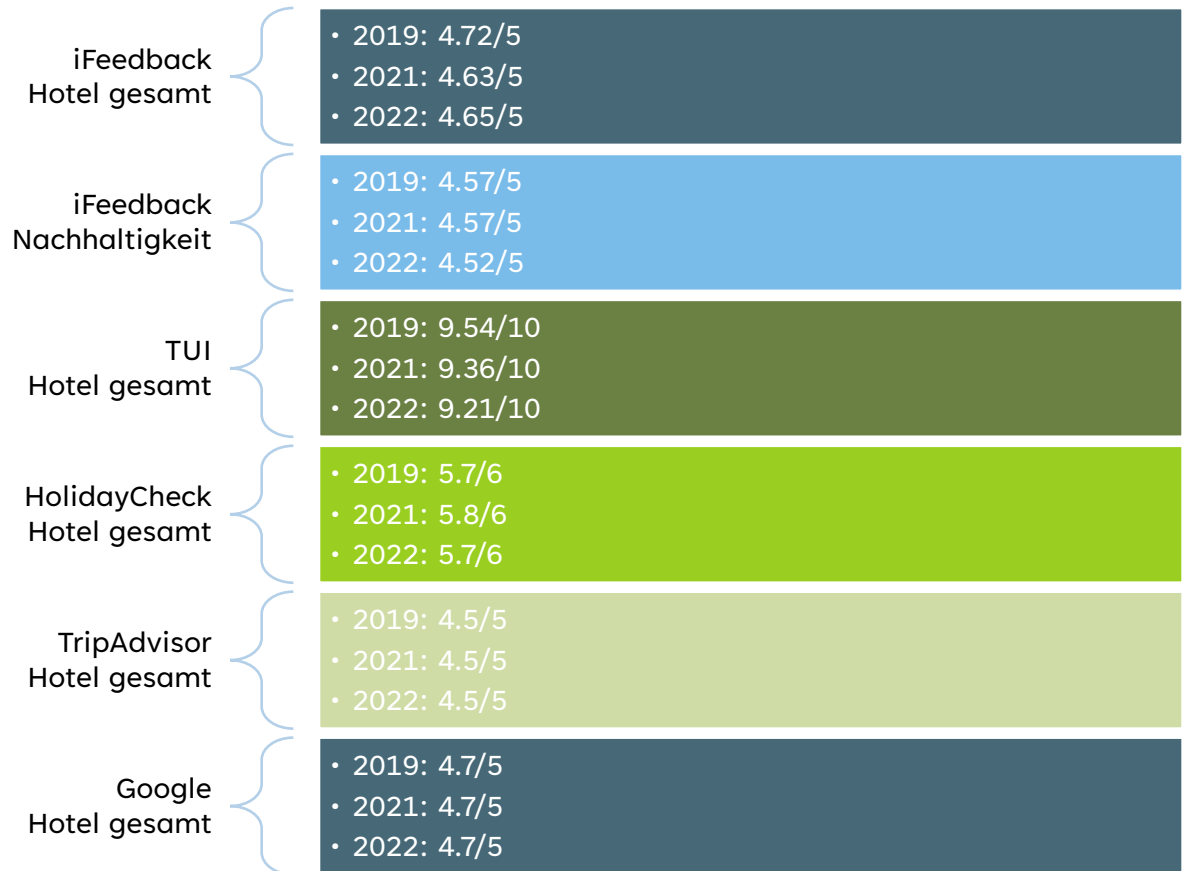




SOZIALE VERANTWORTUNG



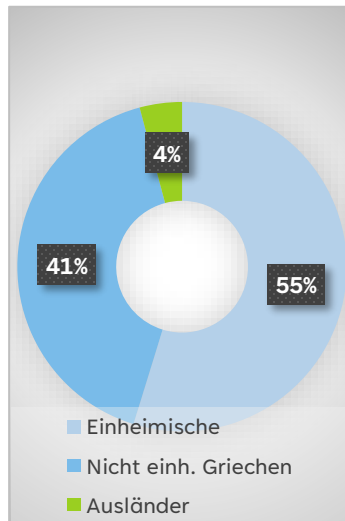
GÄSTEZUFRIEDENHEIT



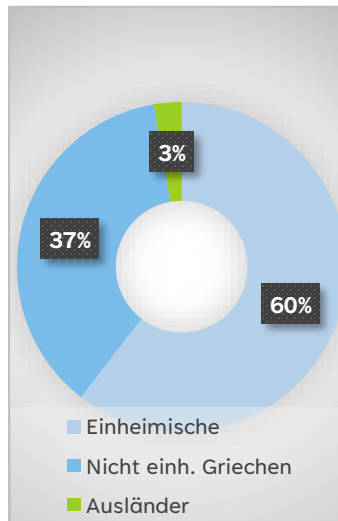
PERSONALPOLITIK & EMPOWERMENT

Demografie unserer Mitarbeiter

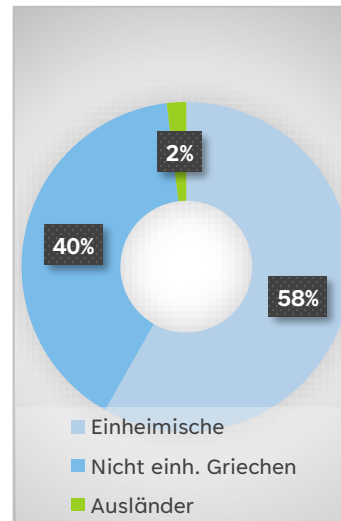
2019



2021



2022



Arbeitskräfte

2021

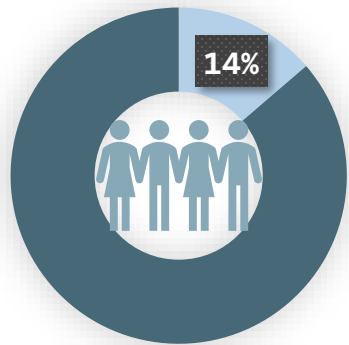


2022

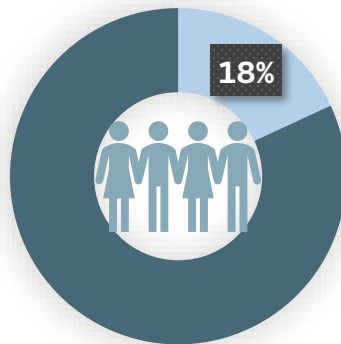


% Mitarbeiterfluktuation

2021

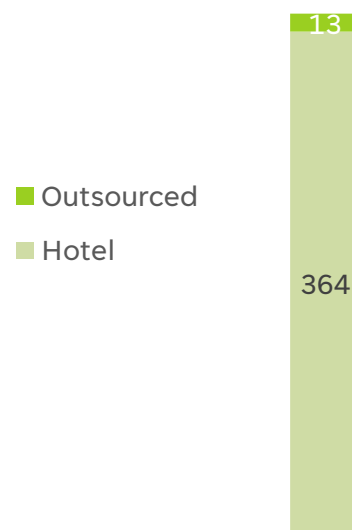


2022



Mitarbeiter gesamt

2021

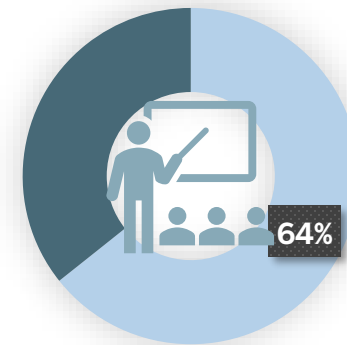


2022

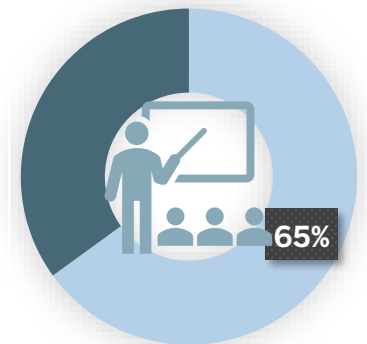


% Mitarbeiterschulung

2021



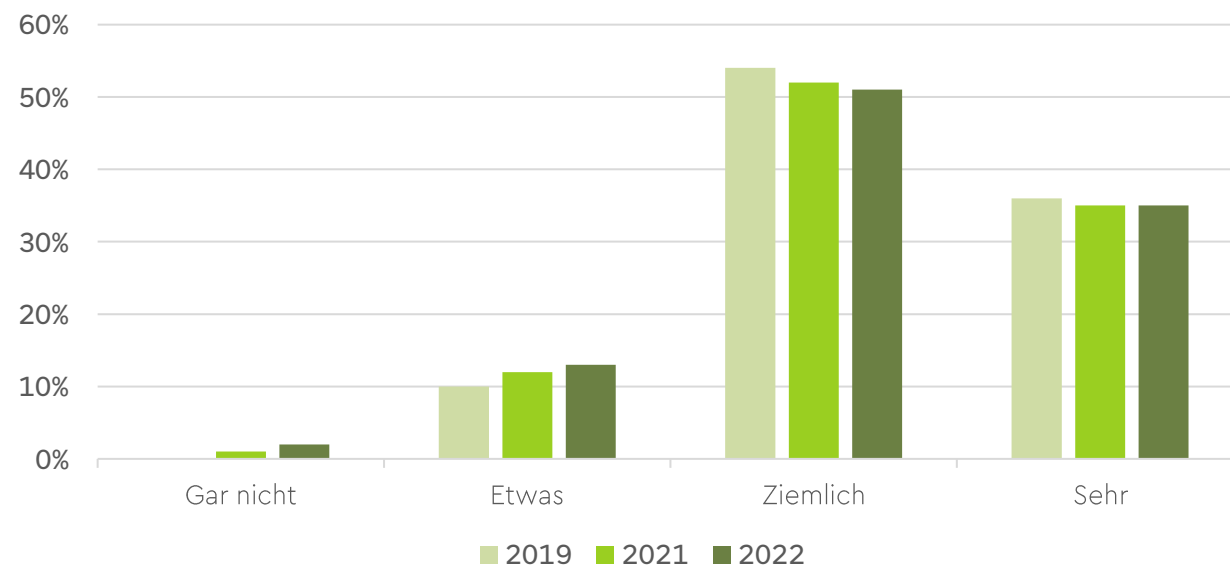
2022



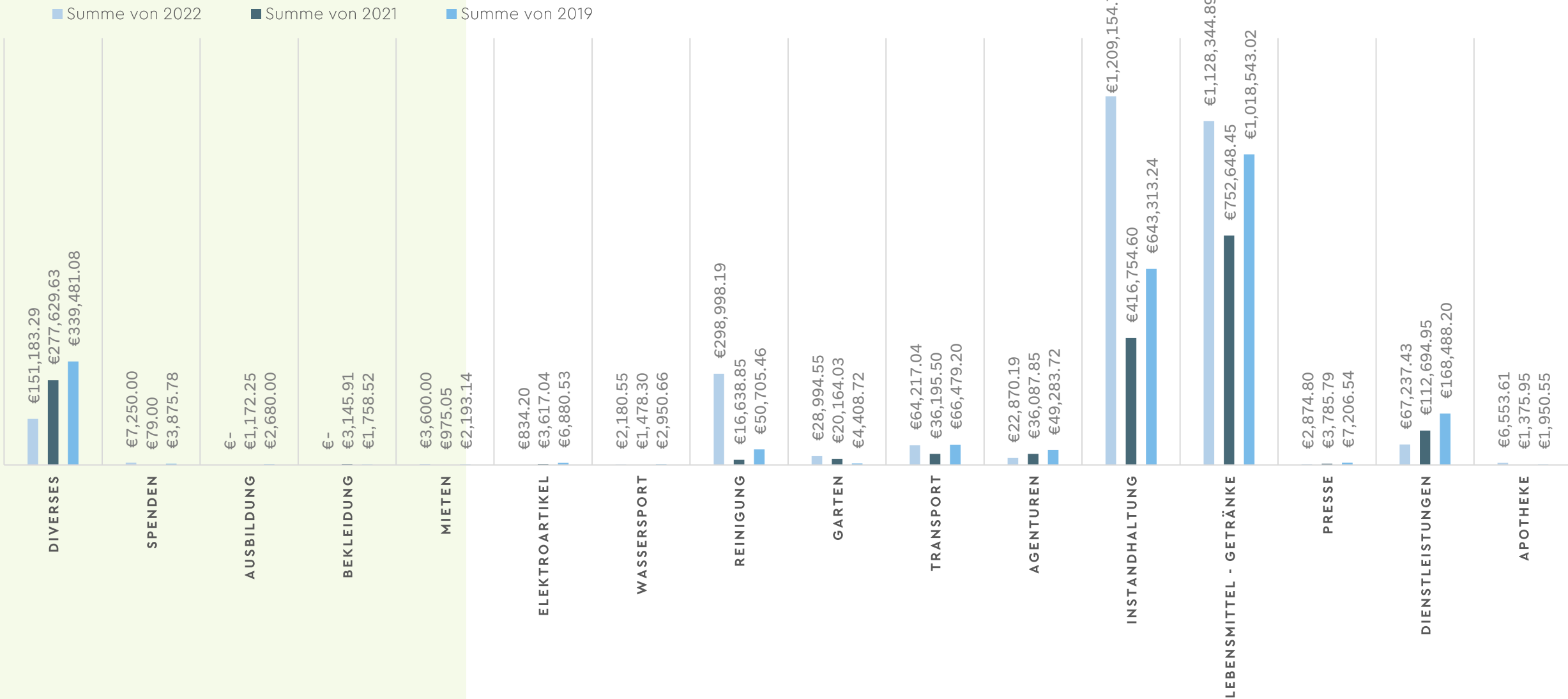
Jahreslöhne und -gehälter

	2019	2021	2022
Ausgaben in €			
Arbeitsentgelt	5,481,613.73	4,736,337.74	5,626,975.62
Beiträge	1,267,577.50	956,559.71	1,109,390.79
GESAMTLÖHNE U. -GEHÄLTER	6,749,491.23	5,692,897.45	6,736,366.41

Personalzufriedenheit



UNTERSTÜTZUNG DER LOKALEN WIRTSCHAFT



VIELEN DANK

Dieser Bericht wurde von unserer Nachhaltigkeits-Beraterin, Frau Maria Valerga, in Zusammenarbeit mit Frau Eline Boersma, der Nachhaltigkeits-Koordinatorin des Hotels, erstellt.

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an Frau Eline Boersma, exec.pa@neptune.gr

